

S a t z u n g

zur 1. Änderung des Bebauungsplanes der Ortsgemeinde Börfink vom 4. 3. 1977 für das Gebiet "Ober der Börfink" im vereinfachten Verfahren nach § 13 Bundesbaugesetz

vom 16. Okt. 1978

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14. 12. 1973 (GVBl. S. 419) und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) hat der Ortsgemeinderat von Börfink in seiner Sitzung am 8. Sept. 1978 folgende vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet "Ober der Börfink" gemäß § 13 des Bundesbaugesetzes als Satzung beschlossen:

§ 1

Der Bebauungsplan wird wie folgt geändert:

"Für die Baugrundstücke im nördlichen Bereich des Baugebietes an der K 49 werden die Baugrenzen neu festgesetzt, und zwar in einem Abstand von 5,00 m parallel zur K 49 und mit einer Tiefe von 25 m."

§ 2

Folgende Parzellen werden durch die vereinfachte Änderung betroffen:

Gemarkung Börfink

Flur 1, Parzellen 172/40, 40/16, 40/17.

§ 3


Bestandteil der Satzung ist die Planzeichnung.

§ 4

Die Änderung des Bebauungsplanes wird gemäß § 12 BBauG mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Börfink, den 16. Okt. 1978

Ortsgemeinde Börfink


Ortsbürgermeister

